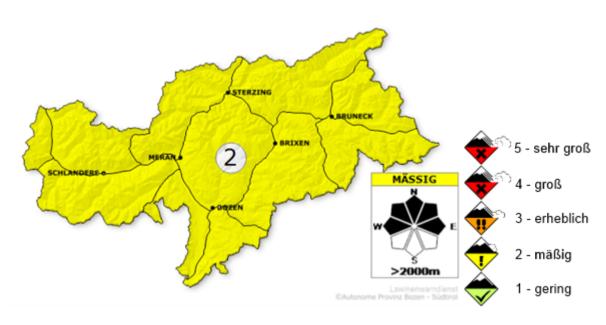




© Lawinenwarndienst Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Montag 15. Dezember 2014

PROGNOSE DER LAWINENGEFAHR FÜR DIENSTAG 16. DEZEMBER 2014

MÄSSIGE LAWINENGEFAHR



TYPISCHE SITUATION

Triebschnee

LAWINENGEFAHR

In Südtirols Bergen herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr, STUFE 2. Die Hauptgefahrenstellen bilden neue Triebschneepakete, die in besonders ungünstigen Fällen vereinzelt schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen sind. Mit zunehmender Höhe nimmt ihre Häufigkeit zu. Diese Triebschneepakete findet man hauptsächlich an nördlichen Expositionen oberhalb von etwa 2000 m.

Zuverlässigkeit: 80%

ALLGEMEINE SITUATION

Mit dem leichten Schneefall, der am Montag begonnen hat, fällt Neuschnee auf eine vom starken Wind der letzten Woche charakterisierte Schneedecke. Man findet abgewehte Rücken, Triebschnee, Windharsch und pulvrigen Schnee. In den oberen Schichten der Schneedecke wechseln frische Triebschneeablagerungen mit Schichten von lockeren, kantigen Kristallen schwacher Bindung einander ab. Auf 2000 m hat die Schneedecke eine Höhe von 10 bis 30 cm, oberhalb 2200 m steigt die Gesamtschneehöhe rasch auf 100 - 130 cm an.

BERGWETTER

Am Nachmittag bzw. Abend klingt der Schneefall ab. Verfügbar unter http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp